

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Band: - (1935-1936)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER KUNST ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELL-
SCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER,
BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ
DES PEINTRES, SCULPTEURS ET
ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH:
DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION:
LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION : A. DÉTRAZ, SECRÉT. CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHÂTEL, TÉL. 51.217
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHÂTEL

NEUCHÂTEL N° 10

JÄHRLICH 10 HEFTE
10 CAHIERS PAR AN

N° 10

MAI 1936
MAI 1936

INHALT — SOMMAIRE

Delegierten- und Generalversammlungen Bern. — Kandidaten. — Künstler hausieren nicht. — Jury der 19. Nationalen Kunstausstellung Bern 1936. — Auszüge aus den Reglementen der Stiftung Gleyre und der Gottfried Keller-Stiftung. — Reklamemissbrauch. — Inhaltsverzeichnis. — Illustration : Auf dem Umschlag, Holzschnitt von Ferd. Schott, Basel.

Assemblée des délégués et assemblée générale Berne. — Candidats. — Les artistes ne font pas le colportage. — Jury de la 19^{me} Exposition nationale Berne 1936. — Extraits des règlements des fondations Gleyre et Gottfried Keller. — Réclame abusive. — Table des matières. — Illustration : sur la couverture, bois gravé de Ferd. Schott, Bâle.

Delegierten- und Generalversammlungen in Bern

am 4. und 5. Juli 1936.

TRAKTANDEN :

1. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung.
2. Wahl zweier Protokollführer.
3. Jahresbericht.
4. Protokoll der letzten Generalversammlung.
5. Rechnungsablage und Bericht der Rechnungsrevisoren.
6. Wahl zweier Stimmzähler.
7. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner.
8. Jahresbeitrag.
9. Budget.
10. Antrag des Zentralvorstandes : Gesuch um Gründung einer Sektion Graubünden.
11. Anträge der Sektion Genf :
 1. Die Sektion Genf beantragt, es sei der Ueberschuss des letzten Jahres, sofern ein Ueberschuss besteht, oder aber ein gewisser Betrag von unserm Kapital für Aufträge an gewisse Mitgliedern unserer Gesellschaft, für Wettbewerbe oder für Bezahlung rückständiger Jahresbeiträge zu verwenden. Zweck dieses Antrages ist, bedürftigen Mitgliedern Hilfe zu leisten und die Streichung solcher Mitglieder zu vermeiden, die die Sektion der sie angehören ehren.